

Nachrichten

dbv fordert Investitionen in Digitalisierung und Innovation von Bibliotheken

Berlin. Anfang Juni hat sich die Bundesregierung auf das Maßnahmenpaket »Corona-Folgen bekämpfen, Wohlstand sichern, Zukunftsfähigkeit stärken« geeinigt. Die vorgesehenen Entlastungen der Kommunen wirken sich unmittelbar auf Bibliotheken in kommunaler Trägerschaft aus. In einem Positionspapier hat der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) Stellung zum Konjunkturpaket genommen. Der dbv begrüßt die Entlastung der Kommunen. Bibliotheken müssten jedoch stärker in die Maßnahmen des Pakets eingebunden werden. Der dbv fordert daher die Bundesregierung auf: Bibliotheken müssen in die Initiative »NEUSTART Kultur« für coronabedingte Investitionen im Kulturbereich aufgenommen werden; Bibliotheken müssen in Maßnahmen zur Digitalisierung einbezogen werden, speziell in den »DigitalPakt Schule«; der geplante Breitbandausbau muss insbesondere auch Bibliotheken in ländlichen Räumen zugutekommen.

Aktionstage Nachhaltigkeit

Berlin. Vom 20. bis zum 26. September finden die Deutschen Aktionstage Nachhaltigkeit statt. Sie richten sich an Initiativen, Stiftungen, Schulen, Kindergärten und natürlich auch an Bibliotheken, die sich mit einer konkreten Aktion für die Umsetzung der globalen Ziele für Nachhaltige Entwicklung (SDG) der Vereinten Nationen einsetzen möchten. Ziel der Aktionstage ist es, öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Nachhaltigkeit zu erregen und mehr Menschen zu einem nachhaltigen Handeln anzuregen. Weitere Informationen gibt es unter: www.tatenfuermorgen.de/deutsche-aktionstage-nachhaltigkeit/

Förderprogramm »Total Digital!« wird fortgesetzt

Berlin. Der Deutsche Bibliotheksverband (dbv) wird sein Förderprogramm »Total Digital! Lesen und erzählen mit digitalen Medien« als Teil des Bundesprogramms »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« wie geplant fortsetzen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat nach Abschluss der Zwischenbegutachtung entschieden, die Förderung weiterzuführen. Bundesweit können somit Bibliotheken und ihre lokalen Partnernrichtungen bis 2022 Projekte und Aktionen für 3- bis 18-jährige Kinder und Jugendliche beim dbv beantragen. Aufgrund der aktuellen coronabedingten Schutzmaßnahmen beantragen viele Bündnisse statt der Präsenzprojekte

vermehrt kontaktlose Projekte mit digitalen Medien. Die nächste Ausschreibungsrunde für Projekte im Jahr 2021 endet am 31. Oktober 2020. Bis Mitte September 2020 werden Projektanträge, deren Durchführung noch für den Herbst 2020 geplant sind, auch außer der Reihe entgegengenommen. Detaillierte Informationen sowie Konzepte für kontaktlose Projekte sind auf www.lesen-und-digitale-medien.de zu finden.

Nachhaltigkeit in Bibliotheken

Berlin. Bibliotheken sind nachhaltige Einrichtungen: Information, Wissen und digitale Infrastruktur werden hier langfristig, niederschwellig und konsumfrei für alle Bürger/-innen zur Verfügung gestellt und geteilt. Der dbv hat nun eine

Weitere Materialien zur neuen Entgeltordnung des TV-L

In Ergänzung zu den Erläuterungen der – für Bibliotheken sehr wichtigen – umfangreichen Neuregelungen in der Entgeltordnung (EGO) zum TV-L in BuB 71(2019)11, S. 624-627, und in BuB 71(2019)12, S. 694-697, folgen hier Hinweise auf inzwischen erschienene Informationsmaterialien.

Zum ersten Mal gibt es von einem der drei großen Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes etwas speziell zur Tarifierung in Bibliotheken: die »Durchführungshinweise der Geschäftsstelle der TdL vom 5. Mai 2020 in der für Niedersachsen geltenden Fassung vom 19. Mai 2020 zu den Änderungen der Entgeltordnung im Bereich Bibliotheken zum 1. Januar 2020«. (Jedes Bundesland erlässt gegebenenfalls eigene Durchführungshinweise (DFH), deren Basis sind aber immer DFH der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL), höchstens geringfügig ergänzt durch landesspezifische Besonderheiten.) Die DFH aus Niedersachsen sind öffentlich zugänglich auf der Seite <https://www.mf.niedersachsen.de/>

[startseite/themen/tarife/durchfuehrungshinweise-zum-tv-ltvue-l-118348.html](http://startseite/themen/tarife/durchfuehrungshinweise/durchfuehrungshinweise-zum-tv-ltvue-l-118348.html) (dort auch weitere interessante DFH, zum Beispiel generell zu Teil I der Entgeltordnung).

Das Buch »Richter, Achim/Gamisch, Annett/Mohr, Thomas: Eingruppierung TV-L in der Praxis« ist inzwischen in einer an die neue EGO angepassten Neuauflage erschienen (Regensburg: Walhalla 2020).

Es gibt nun auch eine preiswerte Textausgabe: »TV-L, Tarifrecht öffentlicher Dienst« (Beck-Texte im dtv, 5788). Der ehemals gemeinsame Band wurde damit in zwei Ausgaben geteilt: TVöD und TV-L.

Auf der Seite <https://www.bib-info.de/berufspraxis/keb-eingruppierung/tarifvertraege-laender/> sind alle eigenen Materialien (Präsentation, Seminarunterlagen) der BIB-Kommission für Eingruppierungsberatung (KEB) zu finden.

Nicht vergessen: Höhergruppierungsanträge bis 31. Dezember 2020 stellen, danach geht nichts mehr!

Wolfgang Folter